

Zeichen der Zeit



Foto: Download von der Website

Geld ist zur Zeit in aller Munde. Die Zeitungen sind voll mit Berichten von der globalen Finanzkrise und den verzweifelten Rettungsaktionen der Regierungen rund um den Globus. Milliarden Summen werden bewegt, um Banken zu stützen und die Wirtschaft am Laufen zu halten.

Dazu passt jetzt auch ein Film, der dieser Tage in die Kinos gekommen ist: „Let´s make money. Vom Wahnsinn, der Methode hat!“ Der Österreicher Erwin Wagenhofer zeigt darin den Weg des Geldes und schaut hinter die Kulissen des globalen Finanzsystems mit seinen Gesetzmäßigkeiten. Ein Film passend zur aktuellen Situation: aufrüttelnd, provokativ und schonungslos.

Genauso aktuell wie der Weisheitslehrer Kohelet, der schon im dritten Jahrhundert vor Christus radikal die Verhältnisse kommentiert hat:

„Wer das Geld liebt, bekommt vom Geld nie genug; wer den Luxus liebt, hat nie genug Einnahmen – auch das ist Windhauch.“
(Koh 5,9)

>>> Website

Steffen Knapp